



VES-Express

Offizielles Mitteilungsblatt des Vereins zur Erhaltung der Eisenbahnlinie Etwilen-Singen

Erscheint nach Bedarf

Redaktion / Herausgeber: Präsidium VES

Internet: www.etzwilen-singen.ch

21. Jahrgang/Nr. 3 Oktober 2022

Vorwort des Präsidiums

Liebe Vereinsmitglieder, Zugewandte und Freunde der Museumsbahn.

Dies ist nun schon die dritte Ausgabe des VES-Express in diesem Jahr 2022.

Also nun, liebe/r Leser/in, lassen Sie sich überraschen, was wir Ihnen über unsere Vereinstätigkeiten und alles sonst noch Wichtige berichten können.

Mit em herzliche Grüessli von Euerm Präsidenten-Duo

Franz Signer und Werner Woher

Machbarkeitsstudie zur Reaktivierung der Bahnlinie Etwilen-Singen

Von Dr. Stefan Keller

Das Land Baden-Württemberg hat sich das Ziel gesetzt, den öffentlichen Nahverkehr bis zum Jahr 2030 zu verdoppeln. Ein wichtiger Beitrag dazu ist die Reaktivierung stillgelegter Bahnstrecken. Das Ministerium für Verkehr hat aus diesem Grund eine vergleichende Potenzialuntersuchung in Auftrag gegeben, in der insgesamt 42 Strecken in Baden-Württemberg hinsichtlich ihres Fahrgastpotenzial untersucht wurden.

Im Rahmen dieser Potenzialanalyse ist die Strecke Singen – Etwilen in die Streckenkategorie B mit hohem Nachfragepotenzial eingestuft. Das Land Baden-Württemberg fördert auf dem Weg zur Reaktivierung die Durchführung von qualifizierten Machbarkeitsstudien mit einer maximalen Förderung von 75 % der zuwendungsfähigen Kosten (maximal Euro 100000) bei externer Vergabe der Machbarkeitsstudie mit den erforderlichen Inhalten gemäss den Fördergrundsätzen.

Die beiden Kommunen Singen und Rielasingen haben einer Mitfinanzierung dieser Reaktivierungsstudie vor einiger Zeit zugestimmt. Da wir seither nichts mehr gehört haben, habe ich vor einigen Wochen beim Verkehrsministerium nachgefragt, wie der Stand der Dinge sei. Dabei kam zum Ausdruck, dass von der Schweizer Seite ebenfalls ein Interesse an der Reaktivierungsstudie vorhanden sein müsste, da die Bahnlinie Etwilen-Singen rund zur Hälfte auf Schweizer Boden verläuft. Ich habe betont, dass die Kantone Thurgau und Schaffhausen derzeit andere Prioritäten haben und die Reaktivierung auf Schweizer Seite höchstens bis Ramsen realis-

tisch sei, da weder Pendlerströme noch Ausflugsverkehr Richtung Etwilen zu erwarten sei. Bei einem Endpunkt Ramsen könnte hingegen die Busverbindung Schaffhausen-Ramsen bis Stein am Rhein verlängert und dafür die Buslinie Stein am Rhein-Singen gestrichen werden. Damit lägen mehrere Vorteile auf der Hand: Die Stiftung Museumsbahn kann sich auf den vergleichsweise einfachen Streckenabschnitt Ramsen-Etwilen (ohne Hemishoferbrücke, da dort die Stiftung Eisenbahnbrücke zuständig ist) konzentrieren und der öffentliche Verkehr Richtung Singen, aber auch Stein am Rhein, würde deutlich attraktiviert. Der VES, der nach Art. 2 lit. d seiner Statuten bezweckt, auf eine Wiedereinführung des Personennahverkehrs hinzuwirken, hat vor diesem Hintergrund ein grosses Interesse, dass eine Machbarkeitsstudie zur Reaktivierung des Personennahverkehrs, vornehmlich zwischen Singen und Rielasingen (-Ramsen), in Auftrag gegeben wird. Er hat daher an seiner letzten Vorstandssitzung einem Beitrag von Euro 5000.-- gesprochen.

Detaillierte Auskünfte:

<https://www.etzwilen-singen.ch>
oder Telefon +41 (0) 52 743 14 90



Werbung für unsere Dampfzugfahrten, Schienenvelos und auch für unseren Verein

Von Werner Wochoer

Wer nicht wirbt, der stirbt oder besser gesagt, der wird nicht wahrgenommen.

Wer jetzt wirbt, gewinnt die Zukunft oder in unserem Fall Fahrgäste, Gönner und auch neue Mitglieder. Darum kündigen wir bei der Presse schon frühzeitig unsere Jahres-Dampfzugfahrten-Programme an, haben spezielle Adressen von Publikationen wie z. B. „Schweizerferien“, „Seehas“ und „Turbo Freizeit-Magazin“ usw.

Dann folgen noch jeweils die Presseorientierungen zu den einzelnen Dampfzugfahrttagen an die Eisenbahnmagazine, Veranstaltungskalender, Tourismusinfostellen und die Zeitungen.

Mit Slogans wie „die Spatzen pfeifen es vom Dach, die Dampfzugfahrtsaison ist erwacht“ oder „Schienenvelofahren ist ein Plausch für jeder Mann der treten kann, auch die Kinder, Oma, Hund und Katz finden darauf ihren Platz“ oder „D’Loki söll emol cho, es sind wieder Dampfzugfahrten angesagt“, versuchen wir auf die Fahrgelegenheiten aufmerksam zu machen.

Werbung hört auch nach einem Fahrtag nicht auf. Zeitungsberichte oder Videos nach den Fahrten halten uns in Erinnerung.

Dann gibt es noch die Mundpropaganda, zu der auch ihr, liebe Vereinsmitglieder, aufgefordert seid, aktiv zu sein.

Weiters auch den „VES-Express“, welcher per Mail oder Post einen grossen Empfängerkreis erreicht und noch unsere Homepage „www. Etwilen-Singen.ch“. Unsere Prospekte «Grenzenlos» sind an den Bahnhöfen Ramsen, Hemishofen, in vielen Tourismusinformationen und an öffentlichen Stellen aufgelegt.

Andelfinger Zeitung Freitag, 13. Mai 2022
Dampfzugsaison 2022 ist erwacht
Erster Dampfzugfahrttag am Sonntag, 15. Mai.
Dieses Jahr haben wir erstmals die elegante Dampflok auf unserer Museumsbahn im Einsatz. Sie ist im Eigentum der DLM (Dampflokotiv- und Maschinenfabrik) AG, Winterthur, Schaffhauser Bahnheimat. Der Stein a. Rhein, Rielas, mal an Schmuck, Museumst die eiserne dampft, schlafreunden die I, nisation erfolgt I, der TR Trans Rai, tere Dampfzugfahr, 4. September und 2. Während des Zugenthaltes in Ramsen von 13:35 bis 14:20 Uhr bieten

Steiner Anzeiger DIENSTAG, 10. MAI 2022
NICHT VERPASSEN!
Unterwegs mit einem Schmuckstück
Am Sonntag, 15. Mai
Fahrtag der Museum:
Lok der Baureihe 52.80.
Werner Wochoer, Co-Präsident VES
Bote vom Untersee und Rhein • Dienstag, 10. Mai 2022

BOCK SCHAFFHAUSEN 3.5.22
VES Verein zur Erhaltung der Eisenbahnlinie Etwilen-Singen
Dampfzugfahrten
Sonntag, den 15. Mai 2022
Etwilen-Etwilen-Hemishofen-Ramsen-Rielasingen
Stein a. Rhein ab 09.54 12.24 15.27 Uhr
Rielasingen ab 10.55 13.25 16.25 Uhr
www.etzwilen-singen.de
E-Mail: info@etzwilen-singen.ch
Tel.: +41 52 743 14 90

Eisenbahn Amateur 2022
So, 15. Mai
Stiftung Museumsbahn, c/o Verein zur Erhaltung der Bahnlinie Etwilen-Singen, 8261 Hemishofen, DLM nach Singen, 9.00-17.35; etzwilen-singen.ch

Anregungen zur Werbung - oder am liebsten aktive Mitarbeit - nehmen wir gerne entgegen:

wernerwochoer@shinternet.ch

SÜDKURIER NR. 111 | H SAMSTAG, 14. MAI 2022
VES Verein zur Erhaltung der Eisenbahnlinie Etwilen-Singen
Dampfzugfahrten

Die Dampfzugsaison 2022 ist erwacht
Eisenbahnlinie Etwilen-Singen VES: erster Dampfzugfahrttag am Sonntag, 15. Mai
Der Dampfzug verkehrt von Stein am Rhein und zurück und das dreimal am Tag mit der 52er Lok mit der Baureihe 52.80.
Nachdem die letzten zwei Jahre der Museumsbahnbetrieb nur reduziert erfolgte, kehren wir nun zur Normalität zurück. Wir freuen uns, dass wir wieder ein interessanter Ausflug für alle Eisenbahnbegeisterten sein wird. Das Programm umfasst Dampfzugfahrten mit der 52er Lok und Schienenvelofahrten. Die Fahrten sind abends um 19.00 Uhr im Museumshaus in Ramsen. Die Fahrten sind abends um 19.00 Uhr im Museumshaus in Ramsen. Die Fahrten sind abends um 19.00 Uhr im Museumshaus in Ramsen.

SCHAFFHAUSENER NACHRICHTEN
SONNTAG 15. MAI
Dampfzugfahrten Stein-Rielasingen: Abfahrten ab Stein am Rhein, 9.54, 12.24 und 15.27 Uhr
Dampfzugfahrten Ramsen-Rielasingen: Abfahrten ab Ramsen, 10.55, 13.25 und 16.25 Uhr
Detaillierte Auskünfte unter www. etzwilen-singen.ch oder Telefon 0 52 743 14 90.

Erstmals ist die elegante Dampflok auf der Museumsbahn im Einsatz.

Ja, wie angekündigt: «Die Dampfzugssaison 2022 ist erwacht»

Von Werner Woche

Der erste Dampfzugfahrttag in diesem Jahr, am Sonntag 15. Mai, lief glatt über die Schienen.

Schönstes Wetter begeisterte und zufriedene Fahrgäste, Jung und Alt, emsiges Zug- und Lokpersonal und eine Dampflok mit goldenen Zierstreifen brachten den gewünschten Erfolg.



Mit gleich zwei Tafeln am Ausgangsbahnhof Stein am Rhein machten wir auf unsere Dampfzugfahrten aufmerksam.

Von hier aus gingen drei Fahrten über Etwilen - Hemishofen - Ramsen nach Rielasingen und wieder zurück (bei der letzten Fahrt nur bis Etwilen).

(Foto: Rolf Stamm)



Der Höhepunkt der Dampfzugfahrten ist immer die Überfahrt auf der stählernen Brücke über den Rhein.

Imposant dampfend und elegant daherkommend fährt die DLM 52 8055 mit den Museumsbahnwagen am Haken, gemächlich, damit Fahrgäste und auch Zuschauer es genießen können, in luftiger Höhe Etwilen entgegen.

(Foto: Werner Woche)

Fast bei alle Dampfzugfahrten ist sie mit dabei: Unser Vereinsmitglied Alice Stoll aus Neuenhof bei Baden. Selbst der Rollator ist für die museumsbahnbegeisterte ältere Dame kein Hindernis, den Zug zu besteigen, denn unser Zugpersonal ist dabei sehr hilfreich und würde sie noch auf Händen tragen.

Auf der nächsten Seite 4 berichtet unser Vereinsmitglied und Medienschaffender Johannes von Arx aus Etwilen über seine Eindrücke vom Dampfzugfahrttag, auf Seite 5 folgt ein bunter Bilderbogen.

(Foto: Werner Woche)



„Scharf beobachtete Nostalgiezüge....“

Von Johannes von Arx

Amtliches Publikationsorgan der Stadt Stein am Rhein, AZA 8200 Schaffhausen



Steiner Anzeiger

WOCHENZEITUNG FÜR DEN BEZIRK
STEIN AM RHEIN UND UMGEBUNG

31. Jahrgang, Nummer 20, 17. Mai 2022

Einzelpreis: Fr. 2.00, erscheint immer dienstags

FORTSETZUNG VON SEITE 1

...-ter nach Ramsen und Rielaslingen. «Wir wohnen schon lange in Stein am Rhein, fahren aber tatsächlich erst heute mit der Dampfbahn», gesteht Nurca Muthluay (39), an ihrer Seite Claudio Fluor (36). «Mitschuldig» dürfte der zweieinhalbjährige Sohn sein: «Davin fährt richtiggehend auf die Bahn ab, guckt in den Kinderbüchern fasziniert auf alle Züge», so Claudio zum «Steiner Anzeiger». Am Sonntag war es das Live-Erlebnis auf der Erstfahrt der Saison unter der Schirmherrschaft des Vereins zur Erhaltung der Linie Etwilen-Singen VES, mit auf der Reise die vier Monate alte Meva.

Besondere Attraktion für Kinder

Ja, diese Ausfahrten des VES (Verein zur Erhaltung der Bahnlinie Etwilen – Singen) sind eine besondere Attraktion für Kinder. Deren 75 hat Kondukteur Franz Friker gezählt. Das heisst, dass rund ein Sechstel der Zugpassagiere Kinder bis 16 Jahre waren. Und wenn wir schon bei den Zahlen sind: Franz war einer von insgesamt etwa 25 guten Geistern im Zug, an Stationen und Strassenübergängen, die für einen reibungslosen und sicheren Betrieb sorgten. Auffällig auf der DLM 52 8055 sind die Streifen, die ganz vorne abfallen. Co-Präsident des VES, Werner Wocher betont: «Der ist nicht etwa gelb, sondern golden.» Die 84 Tonnen schwere Lok der Dampflokomotiv- und Maschinenfabrik AG Winterthur mit fünf Antriebs- und zwei Laufachsen wurde 1943 konstruiert. Sie leistet 1620 PS. 1998 wurde sie auf Leichtöfenerzeugung umgebaut mit den Effekten eines verbesserten Wirkungsgrades und heizerloser Bedienung. Entsprechend fährt sie auch sauberer und spukt keine Funken aus. Schliesslich dauern die Vorbereitungs- und Abrüstzeiten kürzer.



Neugierig, zufrieden – und schlafend (Tochter Meva) – auf der Rückfahrt mit der Museumsbahn über die Hemishofenbrücke. Nurca Muthluay, Sohn Davin und Claudio Fluor (v. l.).

Bild Johannes von Arx

Scharf beobachtete Nostalgiezüge Richtung Nord

Am vergangenen Sonntag wurde nicht nur an den Urnen abgestimmt, sondern auch zugunsten der mittlerweile weitherum bekannten Dampfbahn. Indem gegen 500 Fahrgäste zur Erstfahrt der Saison kamen.

Ein Erlebnis der besonderen Art. **Johannes von Arx**

STEIN AM RHEIN Sie steht auf Gleis 1 auf dem Bahnhof Stein am Rhein bereit, die Dampflokomotive DLM 52 8055. Es dampft und faucht zum ersten Mal in dieser

Saison. Aus den Turbo-Zügen, die auf den beiden anderen Gleisen zirkulieren, bewundern deren Fahrgäste die majestätische Erscheinung. Ein bis weit über das

Bahnhofsquartier vernehmbarer Pfiff kündigt die Abfahrt an. Auf den exakt 25 Metern Höhenunterschied bis zum Bahnhof Etwilen schiebt die Maschine mühelos die vorgelagerten zwei Personen- und den Barwagen der Stiftung SEHR&RS.

Von Etwilen geht die Fahrt unter schönstem Sommerwetter in der entgegengesetzten Richtung zur Hemishofer Brücke und wei-

FORTSETZUNG AUF SEITE 2

Weitere Dampfbahnfahrten

Weitere vier Dampfbahnfahrten stehen noch bevor: Am 19. und 26. Juni in Form von Rundfahrten, und am 4. September sowie 2. Oktober wird wieder von Etwilen nach Singen gefahren. Dass die Züge am letzten Sonntag nicht so weit fahren, erklärt Rolf Stamm so: «Die DLM 52 8055 ist nicht für Deutschland zugelassen.

..... und ein Bilderbogen vom Dampfzug-Fahrtag 15. Mai

Von Rolf Stamm (Fotos)



Wie geht es eigentlich unserem Partnerverein EFH (Eisenbahnfreunde Hegau) ?

Von Werner Wochoer

Ein kleiner Steckbrief:

Der Verein existiert seit 1996, zählt zur Zeit 28 Mitglieder und hat sein Domizil im ehemaligen Bahnwärterhaus an der Schaffhauserstrasse in Singen, ein bezogen zur Eisenbahn authentischer Ort. Im Vereinsdomizil werden Vorträge und Videovorführungen zum Thema Eisenbahn angeboten.

Das Vereins-Ziel ist es, historische Fahrzeuge zu erhalten. Zum Rollmaterial gehört die Museumslok E 94 051, die im Eigentum der Stadt Singen ist und sich zurzeit wohlbehalten im Museum Kranichstein in Darmstadt befindet. Ausserdem ist da noch der Postwagen, der in Ramsen abgestellt ist und als Ausstellungs- und Werkraum für die Modelleisenbahner benützt wird.

Der Verein EFH unterstützt den Erhalt unserer Bahnlinie Etwilen-Singen und wirkt mit Kraft und Tat mit.

Homepage: <https://www.hegaubahn.de/>

(dort führt auch ein Link zu unserer eigenen VES-Webseite).



Das schucke Bahnwärterhaus zwischen dem Bahnübergang Schaffhauserstrasse und der Bahnhaltestelle Singen-Landesgartenschau Ost in Richtung Engen
(Foto: Werner Wochoer)



Hier stand sie einst, die E 94 051 im Bahnhof Singen (Hohentwiel) auf Gleis 7
(Foto: EFH)

Am Donnerstag, 12. Mai 2022, fand coronabedingt erstmals wieder mal nach 3 Jahren eine **Mitgliederversammlung** in der Begegnungsstätte in der Singener Südstadt statt.

Auf Einladung des 1. Vorsitzenden Ivo Gohl, der auch beim VES im Vorstand ist, nahm ich als geschätzter Vereinspartner gerne Teil. Beat Joos als Präsident (früher auch Präsident vom VES) leitete die Sitzung und führte durch die Tagesordnung. Als gut integriert wurde mir sogar das Stimmrecht gegeben.

Mit den Berichten von den verschiedenen Ressorts und den Aussprachen darüber, standen des Weiteren die Vorstandswahlen an. Das Präsidium wird aufgehoben und dafür der 1. Vereinsvorsitzende Ivo Gohl an die erste Stelle gesetzt. Beat Joos reiht sich als 2. Vorsitzender ein. Leider war nicht zu überhören, dass für Vereinsarbeit nicht eitel Begeisterung herrschte und im Moment keine Nachfolge für den Kassenprüfer zur Verfügung steht.

Beim Traktandum „Wünsche und Anregungen“ warb Ivo Gohl für die Teilnahme beim Grünschnitt an der Bahnlinie Etwilen-Singen. Als Vereinsreise wurde ein Besuch der Bibertalbahn vorgeschlagen. Zu einem Vortrag über die ehemalige Randenbahn von Singen nach Beuren-Büsslingen, am 3. November 2022 im Bahnwärterhaus, habe ich als Buchautor und Randenbahnexperte gerne zugesagt.



Der Postwagen in Ramsen mit der Modelleisenbahnwelt im Innern
(Foto: Werner Wochoer)

Sauberes Gleisfeld dank Singener Südstadtputzete

Von Christian Sibold (VES- Kollektivmitglied der Siedlergemeinschaft Singen e.V.)

„Stark im Süden“ heißt die Initiative für die Singener Südstadt. Stark im Süden ist Name und Programm zugleich. Die Initiative will mit vielen Partner/-innen alles dazu tun, dass sich der Singener Süden noch stärker zu einem lebens- und liebenswerten Stadtteil entwickelt.

„Wir“ sind der Verein Kinderchancen Singen e.V., der von der Stadt die Mittel und den Auftrag zur Quartiersarbeit, mit dem Schwerpunkt Kinder und Familien, bekommen hat. „Wir“ sind aber noch viel mehr, Kindergärten, Schulen, Sportvereine, Sozialverbände und soziale Initiativen sowie viele engagierte Menschen. Eine zentrale Bedeutung für „Stark im Süden“ hat die Zusammenarbeit mit der Siedlergemeinschaft Singen e.V. Das Siedlerheim der Siedlergemeinschaft hat sich zum Herzstück der Quartiersarbeit in Singen Süd entwickelt, siehe auch <https://www.sis-singen.de/>



Am Bahnübergang Worblingerstrasse vorbei führt die Bahnlinie bolzengerade vorbei zum Strassenkreisel. Hinter den hohen Bäumen versteckt befindet sich das Begegnungszentrum. (Foto Werner Wochoer)

Im Rahmen dieser Initiative entstand auch die Idee zur Südstadtputzete, die dann am Samstag, 21. Mai 2022 stattfand.

Die Gruppe, die sich um die Gleise kümmerte, schrieb mir:

„Wir haben die Bahngleise von der Begegnungsstätte Siedlerheim bis zur Strassenkreisel- Kreuzung Georg-Fischer Strasse von Unrat befreit. Unsere Gruppe bestand aus 5 Erwachsenen. Wir waren 2 Stunden unterwegs und konnten fast 5 volle Säcke an Unrat zurück zur Begegnungsstätte bringen. Für uns war es ein voller Erfolg, nicht nur wegen dem Unrat, wir konnten Menschen näher kennenlernen, die wir sonst nicht getroffen hätten. „

Als Belohnung für die gut 50 Müllsammler gab es zum Abschluss Bratwurst und Getränke gestiftet von der Siedlergemeinschaft, sowie eine Verlosung von Schienenvelotickets, gestiftet vom Verein zur Erhaltung der Bahnlinie Etwilen – Singen (VES).



Zur Erinnerung: Am 30. März 2019 konnten wir auf Einladung der Siedlergemeinschaft unsere VES-Generalversammlung im Siedlerheim abhalten.

Die Anfahrt erfolgte von Ramsen aus mit dem Bauzug hierher an die Worblingerstrasse. (Siehe VES- Express 18. Jahrgang / Nr. 2 vom Juni 2019)

(Foto: Redaktion Wochenblatt)

Vehiculum novum: «Emmagreen's» auf unserer Bahnlinie im Einsatz

Von Werner Wochoer

Es ist Donnerstag, 5. Mai 2022, 10.10 Uhr. Ich komme am Bahnhof Ramsen an und sehe, wie sich die vier Spezialfahrzeuge in Richtung Etwilen in Bewegung setzen.

Ivo Gohl, den ich dort auch antreffe, erklärt mir, dass die Firma Müller Gleisbau AG, Bereich Grün und Forst, an unserer Bahnlinie im Einsatz war. Es wurde alles gemäht, was wir bisher noch nicht konnten und auch nicht dafür ausgerüstet sind.

Es ging dabei um Schulungsfahrten mit neu ausgebildeten Fahrern auf den „Emmagreen's“, sowie um die Premiere des Saugmähers „Graziella“.

Dabei hat die Fa. Müller Gleisbau AG, Aufnahmen für einen Werbefilm in Auftrag gegeben.

Der Videoclip kann im Internet über Müller Gleisbau AG, Grünpflege und Forst angesehen werden:

<https://www.mueller-frauenfeld.ch/>

In diesem Video wird über diese Spezialfahrzeuge und natürlich über die verschiedenen Tätigkeitsbereiche werbend berichtet.



Emmagreen Die Fa. Müller AG besitzt 12 Fahrzeuge dieses Typ's. Die Ausleger haben einen Aktionsradius von 7.50 bis 10.00 Meter.

Für sie gibt es unterschiedliche Anbauteile wie Mähwerke, Messerbalken und Wurzelstockfräsen, aber auch eine Forstzange sorgt für ein breites Einsatzspektrum im Sommer wie im Winter, sowohl auf Schmalspur als auch auf Normalspurgleisen.

Saugmäher Graziella Auf der Basis eines Lastwagens hat er ähnliche Eigenschaften wie die Emmagreen's, führt aber noch einen Anhänger mit 28 m³ Fassungsvermögen mit, der das angesaugte Mähgut aufnimmt. Das Fahrzeug wurde komplett im Hause Müller-Technologie entwickelt.

Bei Bahnreisenspezialist „Rail Event“ hiess es am Sonntag, 19. Juni 2022:

«Mit Schiff Dampf und Postauto rund um den Kanton Schaffhausen»

dies in Zusammenarbeit mit dem Verein zur Erhaltung der Eisenbahnlinie Etwilen – Singen VES, Stiftung SEHR&RS, Schifffahrtsgesellschaft URh und GEP AG Goldexpress.

Von Werner Wochoer

„Drehscheibe Ramsen“. Ankommende Reisende aus dem Dampfzug von Singen konnten die Variante Schifffahrt wählen und wurden mit den historischen Postautos an die Schiffflände nach Stein am Rhein gebracht.



(Foto: Werner Wochoer)



(Foto: Rolf Stamm)

Es kam der «Suisse Train Blue» mit Dampf gleich über 2 Brücken daher

Gleich zweimal fuhr der Suisse Blue Train über die Hemishofer Brücke. Beharrlich wie nur ein Eisenbahnfan sein kann, wartete der Fotograf Georg Trüb auf die Gelegenheit, Zug und Schiff auf ein Bild zu bringen. Bravo!



(Foto: Georg Trüb)

Es ist Sonntagabend 17.15 Uhr, als die noble, historische Zugskomposition über die Hemishofer Brücke und dann 18.30 Uhr über die Feuerthaler Rheinbrücke fuhr.

Leider war bei 36° Aussentemperatur die Dampfentwicklung der legendären Schweizerischen Schnellzuglok A 3/5 eher bescheiden, aber der Charme der Eisernen Lady umso grösser. Dies war die letzte Rückfahrt des Dampfzuges über Etwilen nach Schaffhausen, nach einem variantenreichen Fahrtag.

Befahren wurde das Eisenbahnliniendreieck Schaffhausen-Singen (Htw)-Etwilen-Schaffhausen zweimal an diesem Tag, wobei es noch die Varianten mit den nostalgischen Postautos von Schaffhausen nach Ramsen und von Ramsen zur Schiffflände in Stein am Rhein gab. Aller guten Dinge sind drei und dazu zählte auch die Schifffahrt auf dem Rhein.



(Fotos: Werner Wochoer)



Ein unvergessliches Erlebnis war es auch für die lustigen Fahrgäste aus Luxemburg und England, die mit «very nice» ihr Erlebnis bewerteten.

Nach Aussage des Reiseleiter Daniel Wägeli von „Rail Event“ Frauenfeld, hatten insgesamt 240 Gäste am heutigen Fahrtag teilgenommen. Es keimt bereits der Gedanke, diese Fahrangebot auch wieder nächstes Jahr zu machen.

Mit Schiff, Dampf und Postauto rund um den Kanton Schaffhausen

Fahrpläne

Am Sonntag, den 19. Juni 2022

Reiseveranstalter: TR Trans Rail AG

Metzgerstrasse 5

8500 Frauenfeld

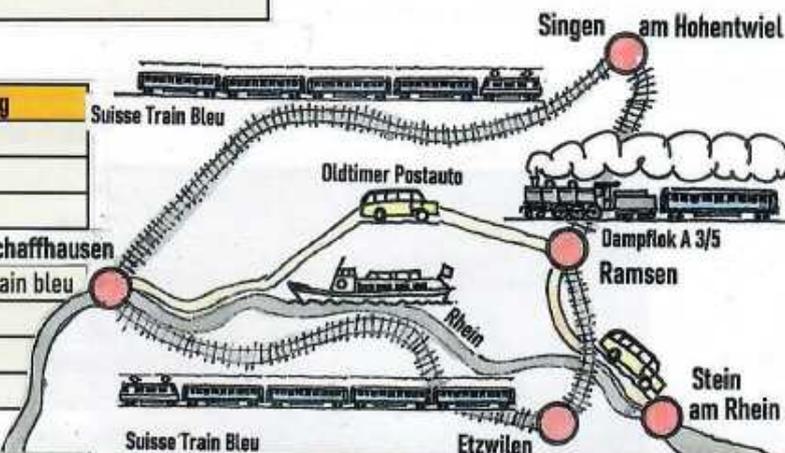
Schweiz+41 52 723 36 36

info@tr-transrail.ch

In Zusammenarbeit mit dem **VES** Verein zur Erhaltung der Eisenbahnlinie Etwilen-Singen

Variante 1.1	Sonder- und Dampfzug - Postauto / Schiff			
Schaffhausen ab:	ca. 08.35	ca. 11.35	ca. 15.35	Fahrt im Suisse Train Bleu
Singen an:	ca. 09.00	ca. 12.00	ca. 16.00	
Singen ab:	ca. 09.20	ca. 12.20	ca. 16.20	Dampflok A 3/5 und Suisse Train bleu
Ramsen an:	ca. 09.50	ca. 12.50	ca. 16.50	
Ramsen ab:	ca. 10.10	ca. 13.00	ca. 17.00	Fahrt im Oldtimer-Postauto
Stein am Rhein an:	ca. 10.30	ca. 13.20	ca. 17.20	
Stein am Rhein ab:	ca. 11.30	ca. 13.30	ca. 18.57	Fahrt mit URh-Schiff
Schaffhausen an	ca. 12.45	ca. 14.45	ca. 20.15	

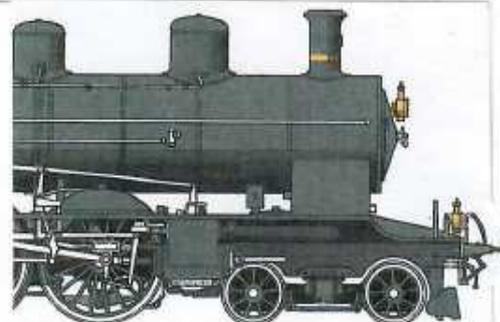
Variante 1.2	Schiff / Postauto / Dampf- und Sonderzug	
Schaffhausen ab:	ca. 11.10	Fahrt mit URh-Schiff
Stein am Rhein an	ca. 13.15	
Stein am Rhein ab	ca. 13.30	Fahrt im Oldtimer-Postauto
Ramsen an:	ca. 13.30	
Ramsen ab	ca. 14.00	Dampflok A 3/5 und Suisse Train bleu
Etwilen an	ca. 14.20	
Etwilen ab	ca. 14.50	Fahrt im Suisse Train Bleu
Schaffhausen an	ca. 15.15	



Variante 2.1	Postauto / Dampfzug / Sonderzug	
Schaffhausen ab	ca. 09.00	Fahrt im Oldtimer-Postauto
Ramsen an	ca. 09.45	
Ramsen ab	ca. 10.00	Dampflok A 3/5 und Suisse Train bleu
Etwilen an	ca. 10.20	
Etwilen ab	ca. 10.50	Fahrt im Suisse Train Bleu
Schaffhausen an	ca. 11.15	

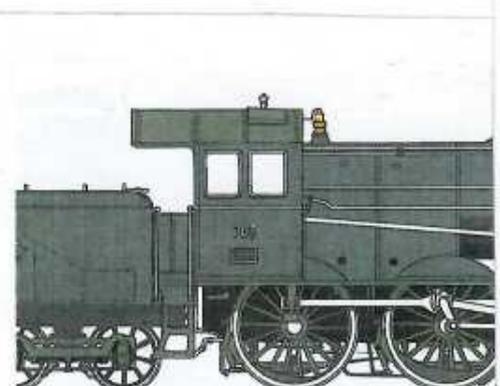
Variante 2.2	Schiff / Postauto / Dampfzug	
Schaffhausen ab	ca. 13.18	Fahrt mit Urh-Schiff
Stein am Rhein an	ca. 15.23	
Stein am Rhein ab	ca. 16.30	Fahrt im Oldtimer-Postauto
Ramsen an	ca. 16.50	
Ramsen ab	ca. 17.00	Dampflok A 3/5 und Suisse Train bleu
Schaffhausen an	ca. 18.05	

Variante 3	Dampf- und Sonderzug			
Schaffhausen ab	ca. 08.35	ca. 11.35	ca. 15.35	Fahrt im Suisse Train Bleu
Singen an	ca. 09.00	ca. 12.00	ca. 16.00	
Singen ab	ca. 09.20	ca. 12.20	ca. 16.20	Dampflok A 3/5 und Suisse Train bleu
Ramsen an	ca. 9.50	ca. 12.50	ca. 16.50	
Ramsen ab	ca. 10.00	ca. 14.00	ca. 17.00	Dampflok A 3/5 und Suisse Train bleu
Etwilen an	ca. 10.20	ca. 14.30	ca. 17.30	
Etwilen ab	ca. 10.50	ca. 14.50	ca. 17.40	Fahrt im Suisse Train Bleu
Schaffhausen an	ca. 11.15	ca. 15.15	ca. 18.05	



Preise			
Tarif in CHF	Varianten 1.1 oder 1.2	Varianten 2.1 oder 2.2	Variante 3
Erwachsene	65	45	55
Erwachsene Halbtax	56	45	55
Erwachsene GA	47	45	55
Kinder 6-16 Jahre	25	15	15

Tickets zu den verschiedenen Fahrangeboten finden Sie in unserem Suisse Train Bleu-Shop: [\(https://suissetrainbleu.ch/shop/\)](https://suissetrainbleu.ch/shop/)



Betriebsausflug der Gemeindeverwaltung Rielasingen-Worblingen

Von Werner Woche

Wenn man schon einen Bahnhof an der Museumsbahn hat, dachte sich Bürgermeister Ralf Baumert, dann können wir doch den Betriebsausflug doch mal mit der Museumsbahn machen.

Kurzerhand wurde die Fahrt organisiert und am Freitagmorgen, 24. Juni 2022, bestiegen ca. 100 erwartungsvolle Fahrgäste den bereitstehenden Sonderzug, bestehend aus der Em 3/3 18814 mit den beiden gelbblauen Museumsbahn-Personenwagen.

Für die Fahrt musste von Transrail ein Lokführer organisiert werden, weil von der Stiftung SEHR&RS keine Personen befördert werden können. Unser Sean Wildhaber war aber als kompetenter Rangierbegleiter mit dabei. Die Fahrt ging von Rielasingen nach Ramsen, wo Bahnhofsvorstand Franz in Uniform den Reisenden das Geleit für die Weiterfahrt über Hemishofen zur Rheinbrücke gab. Dort verließ die Ausflugschar den Zug, wanderte gen Stein am Rhein und bestieg das Schiff nach Radolfzell.



Das war der Sonderzug, der nicht nach Pankow (Udo Lindenberg lässt grüssen), sondern nach Rielasingen fuhr, um die Ausflugs Gäste abzuholen. Hier am Bahnhof Hemishofen gab es einen kurzen Halt und Sean Wildhaber machte dieses Bild.

(Foto: Sean Wildhaber)

Eurovapor dampfte mit der 23 058 durch unsere Gefilde

Von Werner Woche (Text und Bilder)

Eurovapor: „Mit Dampf rund um den Bodensee“

ging es am Samstag, 25. Juni 2022 von Brugg AG aus.

Für mich und VES-Vereinskollege Thomas Isler war der Einstiegort Schaffhausen und die Abfahrt 10.08 Uhr.

Die Fahrt ging mit Volldampf, streckenweise mit 110 Km/h, über Singen (Hohentwiel) - Radolfzell - Überlingen - Friedrichshafen zum Bahnhof Lindau Insel (früher Lindau Hbf).

Der Dampfzug im Bahnhof Lindau Insel



Nach gut 2 Stunden Aufenthalt ging die Rückfahrt um 15.15 Uhr mit den restlos begeisterten Fahrgästen über Bregenz - Rorschach - Kreuzlingen zurück nach Schaffhausen. Ein Problem war aber, dass die Lok in Lindau nicht entschlackt werden konnte wie es vorgesehen war. Dies, weil das dafür notwendige Gleisstück kurzfristig gesperrt wurde. Bis Kreuzlingen ging alles gut, aber dann hatte sich doch zu viel Schlacke angesammelt und die Leistung der Lok nahm deutlich ab. Dies erforderte, dass beim Lokdepot in Etwilen eine Notentschlackung gemacht werden musste.

Zufällig war gerade Sean Wildhaber mit der Em 3/3 hier und konnte wertvolle Hilfe leisten. Die Entschlackung erfolgte darauf vor dem Lokschuppen mit Wasseranschluss zur Schlackenabkühlung. Eine Wasser-Abkühlung, bei 32° Aussen-temperatur, tat auch dem 5-köpfigen Lokpersonal mit Russpartikeln im Gesicht gut.

Mit 2 Stunden Verspätung erreichte der Zug Schaffhausen um 20.10 Uhr und fuhr noch zur Endstation Winterthur weiter. Für mich als Mitreisender genügte dann nicht nur Wasser zur Abkühlung, sondern reichlich kühles Bier im Feuerthaler Restaurant Schwarzbrünneli.



Entschlackung der Rauchkammer und des Aschenkastens vor unserem Lokschuppen in Etwilen

Eurovapor: „Mit Dampf rund um Schaffhausen – Etwilen – Singen“

ging es am 2. Fahrtag Sonntag, 26. Juni 2022, von Romanshorn über Winterthur - Schaffhausen nach Etwilen und weiter über unsere Museumsbahnstrecke nach Singen (Hohentwiel) bis Radolfzell.

In Hemishofen, so berichtete unser mitreisender VES-Co-Präsident Franz Signer (unterwegs zusammen mit seiner Frau Sonja), war wohl eine Scheinfahrt vorgesehen, die fiel aber leider wegen der verspäteten Ankunft aus. Trotzdem gab es einen Halt, bei dem viele ihren Druck auf der Leitung mit einem Besuch auf dem Bahnhofs-WC entledigen konnten.

Nach einem eineinhalbstündigen Aufenthalt in Radolfzell am Zellersee dampfte die 23 058 mit 5 Personen-, einem Speise- und einem Zugbegleitwagen am Haken über Konstanz - Kreuzlingen ohne Zwischenfälle wieder nach Romanshorn zurück.

Die Fahrt war zur grossen Freude von Eurovapor-Organisator Hansueli Kneuss und seinem Team ausgebucht.



Das jüngste Mitglied von Eurovapor : Luan Berger beschäftigte sich während der Fahrt intensiv mit seinem iPhone im Speisewagen.

Die 13. Schienenvelofahrten-Saison: Ein Zwischenbericht

Franz Signer

02. April – 31. Juli 2022

Bis Ende Juli waren rund 350 Velos im Einsatz, was vermuten lässt, dass diese Saison keinen neuen Rekord bringen wird, was auf folgende Gründe zurückzuführen ist: An 3 Sonntagen war die Strecke für Museumsbahnfahrten reserviert und oft war es schlicht zu heiss, um nachmittags spontan Velo zu fahren. Ab Oktober ist die Strecke zudem für Versuchsfahrten von Stadler an Werktagen gesperrt. Durchwegs alle Kunden waren aber begeistert und spendeten uns viel Lob und dankten uns für unseren Einsatz! Dieses Lob gebe ich gerne den treuen Betreuern weiter, ohne deren Einsatz der Betrieb unmöglich wäre.

Im Folgenden berichte ich über Erlebnisse, die ich in den vergangenen Jahren erlebt habe:

Wo ist denn der Bahnhof? Kürzlich stand ein Kunde vor meiner Haustür und war erstaunt, dass da keine Gleise waren...

Manchmal sind Fehler gar nicht schlecht: Eine Lehrerin rief mich ganz aufgeregt an und schilderte, dass sie in Hemishofen mit ihrer Schulklasse verpasst habe, auszusteigen und nun in Ramsen sei

Wo geht's nach Stein am Rhein: Eine andere Lehrerin telefonierte mir, dass sie eine Stunde später komme, weil sie in Schaffhausen in den Zug nach Neuhausen gestiegen sei

Brückenfahrt einmal anders: Ein anderer Kunde wollte über die Brücke von Diessenhofen fahren. Ich schlug ihm dann vor, vorher Gleise zu legen...

Hans im Glück: Ein Kunde aus Bern vermisste nach der Rückfahrt in Ramsen seinen Autoschlüssel. Er begann die Strecke abzugehen und jubelte bereits nach rund 200m, weil er den Schlüssel tatsächlich im Gleisschotter fand!



Sonntag, den 7. August am späteren Nachmittag:

Eine Schienenvelokolonnie mit vier Fahrzeugen ist von Ramsen her über Hemishofen und die Rheinbrücke auf dem Wander- und Veloradweg angekommen um hier zu wenden.

Werner Dux, einer unserer treuen Helfer, instruiert die Fahrgäste nun wie die Velos gewendet werden müssen. Eines nach dem Anderen tritt nun die Rückreise an.

Das zuerst angekommene Schienenvelo ist nun das Letzte, nachdem alle anderen schon weggefahren sind. Startbereit, aber noch kurz Zeit für ein Foto, tritt auch diese Familie den Rückweg an.

Quasi als Schlusslicht der Kolonne und Aufsichtsperson darf Werner Dux auf dem Rücksitz Platz nehmen. Auf dem Schienenweg bis zur Brücke sind es noch 300 Meter, mit einem Gefälle von 12 Promille. Dies und das Gewicht der Insassen bewirkt natürlich, dass sich die Fahrt erheblich beschleunigt und man mit vollem Schuss, ab und zu, über die Brücke rasen kann.



Historische Dokumente: «Briefpost in den Bahnhöfen abgestempelt»

Werner Woher

Im Inventar des Bahnstationsmuseum Hemishofen befinden sich 3 Dokumente, die uns einst von Urs Bohle, damals noch Mitglied des VES, übergeben wurden. Es handelt sich um Briefpost, die an den Bahnhöfen abgestempelt wurde. Da nicht alles im Dornröschenschlaf liegen soll, darf doch mal wieder auf solche Raritäten aufmerksam gemacht werden.



1. Brief an die Haupt-Cassa Winterthur. Es ist ein beschriebenes Briefpapier, das gefaltet gleichzeitig als Briefumschlag diente und mit einem Siegel verschlossen wurde. Frankiert ist es mit einer 19 Rappen „Helvetia“-Briefmarke. Der Stempel vom Bahnhof Ramsen trägt das Datum 13 II 75, das war der 13. Februar 1875.



2. Ausschnitt eines Briefes mit einem bahnamtlichen Stabstempel, der Ambulant-Bahnbeförderung. Der Stempel vom Bahnhof Stein am Rhein trägt das Datum 6 V 81, das war der 6. Mai 1881



3. Postkarte frankiert mit einer 10 Rappen „Helvetia“-Briefmarke. Der Stempel ist ein Aushilfstempel der SBB (anstelle des Bahnhofstempels) und trägt das Datum vom 30 III 34, das war der 30. März 1934.

Bahnhofsfest in Rielasingen am Sonntag, 4. September 2022

«Wir fahren mit der Dampf-, Dampf-, Dampfeisenbahn», von Werner Wochoer



Das letzte Museumsbahnfest war am 11. Mai 2019, danach mussten wegen Corona die weiteren Feste, auch das vom 15. Mai 2022, abgesagt werden.

Nun entschloss sich PRORIWO (Standortmarketing Rielasingen-Worblingen) dieses Jahr doch noch ein Museumsbahnfest, wenn auch im kleineren Rahmen, zu veranstalten.

Es werden Stände aufgestellt, an denen sich die Gäste und auch das Zugpersonal mit Essen und Getränken versorgen können und sich Zeit zum unterhalten und verweilen nehmen können.

(Foto: Werner Wochoer)

Abfahrten ab Bahnhof Singen (Hohentwiel) Gleis 5a: 9.00 Uhr, 12.15 Uhr und 16.15 Uhr
Abfahrten ab Bahnhof Etwilen: 10.30 Uhr, 14.30 Uhr und 17.30 Uhr,
Einstündiger Aufenthalt in Rielasingen von 12.30 bis 13.30



Hauptattraktion ist natürlich der Dampfzugbetrieb. Der „Verein zur Erhaltung der Bahnlinie Etwilen-Singen VES“ hat die „Eisenbahnfreunde Zollernbahn EFZ“ mit Standort Rottweil beauftragt, mit ihrer Dampflokomotive 52 7596 und dem kompletten Zug nach Singen zu kommen. Von da aus fährt der Dampfzug dreimal nach Etwilen und wieder zurück.

Dabei gibt es in Rielasingen Ein- und Ausfahrten, wo der nostalgische Zug zu sehen ist oder zu- und ausgestiegen werden kann. Um die Mittagszeit hält der Zug eine Stunde lang am Bahnhofsfest.

Fahrkarten sind am Bahnhof Rielasingen oder im Zug erhältlich.

Auskünfte unter www.etzwilen-singen.ch

(Foto: Holger Jordan, Steisslingen)

Dampfzugfahrten am Sonntag, 2. Oktober 2022

Zum Einsatz kommt nochmals die bewährte Dampflokomotive 52 7596.

Abfahrten ab Bahnhof Singen (Hohentwiel) Gleis 5a: 9.00 Uhr, 12.15 Uhr und 16.15 Uhr
Abfahrten ab Bahnhof Etwilen: 10.30 Uhr, 14.30 Uhr und 17.30 Uhr

Die Fahrzeit beträgt ca. eine Stunde.

Von 12.45 – 13.45 Uhr gibt es im Bahnhof Ramsen einen einstündigen Aufenthalt. Zeit um sich zu verpflegen, der Bekohlung und Wasserfassen der Dampflokomotive zuzusehen und sich mit Eisenbahnfreunden zu unterhalten.

Weitere Auskünfte und den Detailfahrplan unter www.etzwilen-singen.ch oder Tel.: +41 (0) 52 743 14 90

Freuen wir uns nun mit unseren Museumsbahn- und Dampflokomotivefreunden auf nostalgischen Dampf vom Thurgau über den Rhein in den schönen Hegau.

Dies ist die letzte Dampfzugfahrt in diesem Jahr.

Die letzte Seite

Werner Wocher

Wohnen im Bahnhof Rielasingen, eine Chance für Eisenbahnliebhaber !

4 1/2-Zimmerwohnung zu vermieten

Die Wohnung im Erdgeschoss und im 1. Obergeschoss des südlichen Gebäudeteils steht ab 1. November 2022 für einen Neubezug zur Verfügung.

Das Gebäude wurde im Jahr 2021 sanft renoviert.

Vermietet wird die 4 1/2-Zimmerwohnung sowie Keller, Abstellraum im Dachgeschoss und zwei markierte Parkplätze. Auf der gegenüberliegenden Seite der Gleise steht ein Gartenplatz zur Verfügung.

Mietpreis € 950 Kaltmiete pro Monat zuzüglich € 300 für Nebenkosten (Heizung, wird jährlich abgerechnet).

Im Erdgeschoss kann ein separat zugänglicher Raum für € 100 pro Monat dazu gemietet werden. Über die Übernahme der Küche kann mit dem Vormieter verhandelt werden.

Interessenten melden sich bitte per Mail unter rielasingen@etzwilen-singen.ch



(Foto: Werner Wocher)

Webmaster gesucht

Für die ehrenamtliche Betreuung unserer Vereins-Websites (etzwilen-singen.ch / [.de](http://etzwilen-singen.de)) suchen wir baldmöglichst eine motivierte Person. Die Website basiert auf einem CMS vom Typ Wordpress.

Aufgaben:

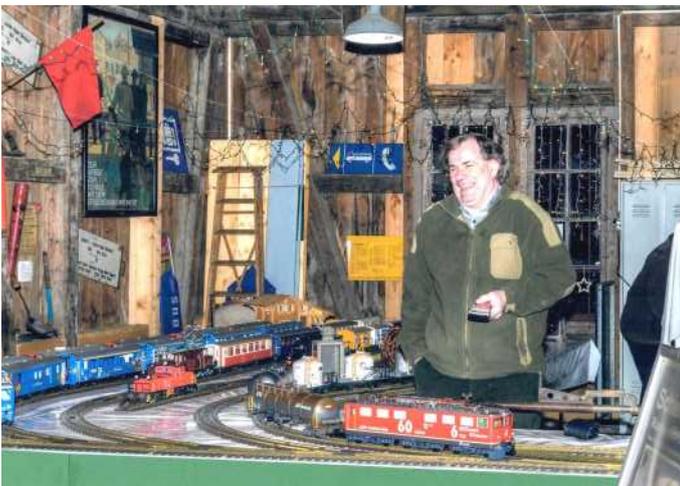
Moderieren und Aktualisieren der Inhalte, Pflegen des Reservierungstools für die Schienenvelos, Verfassen kurzer Beiträge, Betreuung des Backend (erstellen neuer Menüpunkte, Seiten, etc.), Installieren von Updates und Wartung des CMS.

Der Zeitaufwand beträgt ein paar Stunden pro Monat und kann frei eingeteilt werden.

Die meisten Beiträge, Grafiken und Dokumente werden vom Verein erstellt und müssen nur zeitnah veröffentlicht werden.

Interessierte melden sich bitte direkt beim Vereins-Präsidium: Franz Signer, Ramsen, Tel. +41 (0)52 743 14 90

Adventsfenster und Stubete im Bahnhof Ramsen



Im Rahmen der besinnlichen Adventszeit mit den Adventsfensteröffnungen in der Gemeinde Ramsen, öffnen auch wir **am Sonntag, 11. Dezember 2022 um 17.00 Uhr**

unser von Werner Wocher gestaltetes Adventsfenster. Im Innern des Bahnhofes hat Flurin Fausch seine LGB-Eisenbahnanlage aufgebaut, an der man Platz nehmen kann, um dem Fahrbetrieb zuzusehen oder sich mit dem Güterzug Glühwein, Orangen und Gebäck vor die Nase liefern lassen kann. Dies ist immer eine Gelegenheit, sich mit seinen Vereinskollegen und sonstigen Gästen zu unterhalten.

Warm anziehen wird empfohlen und Zipfelmütze nicht vergessen.

(Foto: Holger Jordan)

Apropos Weihnachten: Es gibt bessere Geschenke als Alkohol, wie zum Beispiel für Bahnfreunde das Buch von der Bahnlinie Etwilen-Singen: «Unsere Museumsbahn mit Zukunft».

Bestellung über www.Buchshop.etzwilen-singen.ch. Vereinsmitglieder erhalten es zum Preis von 30 CHF.